

Jahresabschluss

zum 31. Juli 2008

der Stage Ticketing Germany GmbH

(vormals: Olympia Theater München GmbH),
Hamburg

Bilanz zum 31.07.2008

AKTIVA	31.07.2008	31.07.2007	PASSIVA	31.07.2008	31.07.2007
	€	€		€	€
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	6.782.444,00	0,00	I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Finanzanlagen Anteile an verbundenen Unternehmen	58.382.549,46	0,00	II. Jahresfehlbetrag Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	-5.688.732,26	0,00
	<u>65.164.993,46</u>	<u>0,00</u>		<u>5.663.732,26</u>	<u>0,00</u>
				0,00	25.000,00
B. Umlaufvermögen			B. Rückstellungen		
I. Vorräte Geleistete Anzahlungen	1.852,92	0,00	1. Steuerrückstellungen	1.200.286,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			2. Sonstige Rückstellungen	36.010,00	1.785,00
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	5.383.552,23	3.733,31		1.236.296,00	1.785,00
2. Sonstige Vermögensgegenstände	396.412,13	21,14	C. Verbindlichkeiten		
	5.779.964,36	3.754,45	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.112,67	0,00
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	24.776,81	23.055,74	2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	75.060.727,66	25,19
	<u>5.806.594,09</u>	<u>26.810,19</u>	3. Sonstige Verbindlichkeiten	335.183,48	0,00
C. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	5.663.732,26	0,00		75.399.023,81	25,19
	<u>76.635.319,81</u>	<u>26.810,19</u>		<u>76.635.319,81</u>	<u>26.810,19</u>

Stage Ticketing Germany GmbH, Hamburg

Gewinn- und Verlustrechnung für 2008

	2008 €	2007 €
1. Umsatzerlöse	277.277,12	0,00
2. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	-521.726,00	0,00
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-314.956,45	-2.812,58
4. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	91.740,47	42,43
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2.352.946,95	0,00
6. Aufwendungen aus Ergebnisabführungsverträgen	-1.103.706,02	0,00
7. Erträge aus Ergebnisabführungsverträgen	<u>7.435.421,91</u>	<u>2.770,15</u>
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.511.104,08	0,00
9. Verschmelzungsverlust	-7.975.000,00	0,00
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>-1.224.836,34</u>	<u>0,00</u>
11. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	<u><u>-5.688.732,26</u></u>	<u><u>0,00</u></u>

**Stage Ticketing Germany GmbH,
Hamburg**

Anhang zum 31.07.2008

I. Allgemeine Angaben

Mit Handelsregistereintragung vom 30. Mai 2008 wurde die Olympia Theater München GmbH in Stage Ticketing Germany GmbH umbenannt.

Die Stage Ticketing Germany hat mit Kaufvertrag vom 30. Januar 2008 die Stage Holding Beteiligungsgesellschaft mbH von der Stage Entertainment GmbH erworben. Der wirtschaftliche Übergang der Anteile wurde auf den 1. August 2007 festgelegt. Im Geschäftsjahr hat die Stage Ticketing Germany GmbH ihre Tochtergesellschaft Stage Holding Beteiligungsgesellschaft mbH auf sich verschmolzen. Diese Verschmelzung zur Aufnahme wurde ohne Kapitalerhöhung durchgeführt, da die Stage Ticketing Germany GmbH bereits Alleingesellschafterin der Stage Holding Beteiligungsgesellschaft war. Die Vermögenswerte der Stage Holding Beteiligungsgesellschaft mbH bei der Stage Ticketing Germany GmbH wurden handels- und steuerrechtlich zu Buchwerten fortgeführt. Aus dieser Verschmelzung ist ein Verschmelzungsverlust von T€ 7.975 entstanden.

Der Jahresabschluss ist nach den Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches in Verbindung mit den Vorschriften des Gesetzes betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbHG) erstellt worden.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Zum 31. Juli 2008 weist die Gesellschaft einen nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag von T€ 5.664 aus und ist damit bilanziell überschuldet. Eine Überschuldung gemäß § 64 GmbH liegt dagegen nicht vor, da die Stage Entertainment GmbH einen Rangrücktritt in Höhe von T€ 6.000 erklärt hat. Dieser Rangrücktritt endete am 1. August 2008, da die Stage Entertainment B.V. seit diesem Zeitpunkt nicht mehr Mehrheitsgesellschafter der Stage Ticketing International B.V. ist. Damit war die Gesellschaft ab dem 1. August 2008 buchmäßig überschuldet. Am 17. Dezember 2008 hat die Stage Ticketing International B.V. die Kapitalrücklage der Stage Ticketing Germany GmbH um € 10 Mio erhöht. Seit diesem Zeitpunkt ist die Gesellschaft nicht mehr buchmäßig überschuldet.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Immaterielle Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten bewertet und werden ab dem Zeitpunkt der Fertigstellung linear über die erwartete Nutzungsdauer abgeschrieben.

Das **Finanzanlagevermögen** ist zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet.

Die Bewertung der **Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände** erfolgt zum Nennwert.

Auf Basis des mit den Tochtergesellschaften Ticket Online Software GmbH und Ticket Online Sales & Service GmbH abgeschlossenen Cash Management Vertrages erfolgte zum Bilanzstichtag 31. Juli 2008 eine Verrechnung von **Forderungen gegen und Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen** (Konzernclearing).

Die **sonstigen Rückstellungen** werden nach dem Grundsatz vorsichtiger kaufmännischer Beurteilung angesetzt und enthalten in angemessener Höhe alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten am Bilanzstichtag.

Verbindlichkeiten werden mit dem Rückzahlungsbetrag ausgewiesen.

Forderungen und Verbindlichkeiten in **fremder Währung** werden mit dem Kurs am Tag des Geschäftsvorfalles oder mit dem niedrigeren Kurs für Forderungen bzw. höheren Kurs für Verbindlichkeiten am Bilanzstichtag bewertet.

III. Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

1. Anlagevermögen

Die Immateriellen Vermögensgegenstände beziehen sich auf den Kaufpreis für die Ticketingsoftware TO 30 sowie die im Geschäftsjahr 2004/05 aktivierten Kosten der Weiterentwicklung der Software. Die planmäßige Abschreibung über 15 Jahre begann im August 2006.

Die Anteile an verbundenen Unternehmen betreffen die Anteile an der Stage Entertainment Tickets GmbH, Hamburg (T€ 52.025), Ticket Online Software GmbH, Hamburg (T€ 5.339), Austria Tickets GmbH, Wien (T€ 1.012), Ticket Online CZ s.r.o (T€ 6) sowie an der Ticket Online AG, St. Gallen/Schweiz.

Aufgrund der wirtschaftlichen Situation der Ticket Online AG wurde der Beteiligungsbuchwert bis auf den Erinnerungswert wertberichtigt.

Die Entwicklung des Anlagevermögens im Geschäftsjahr 2007/2008 ist im nachfolgenden Anlagenspiegel dargestellt.

Stage Ticketing Germany GmbH, Hamburg
Entwicklung des Anlagevermögens zum 31.07.2008

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Nettowerte	
	Stand am 01.08.2007 €	Zugänge €	Abgang durch Verschmelzung €	Zugang durch Verschmelzung €	Stand am 31.07.2008 €	Stand am 01.08.2007 €	Zugänge €	Abgänge €	Zugang durch Verschmelzung €	Stand am 31.07.2008 €	Stand am 31.07.2008 €	Stand am 31.07.2007 €
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	0,00	0,00	7.825.896,45	7.825.896,45	0,00	521.726,00	0,00	521.726,45	1.043.452,45	6.782.444,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	7.825.896,45	7.825.896,45	0,00	521.726,00	0,00	521.726,45	1.043.452,45	6.782.444,00	0,00
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	8.000.000,00	8.000.000,00	58.542.548,46	58.542.548,46	0,00	0,00	0,00	159.999,00	159.999,00	58.382.549,46	0,00
Finanzanlagen	0,00	8.000.000,00	8.000.000,00	58.542.548,46	58.542.548,46	0,00	0,00	0,00	159.999,00	159.999,00	58.382.549,46	0,00
Anlagevermögen	0,00	8.000.000,00	8.000.000,00	66.368.444,91	66.368.444,91	0,00	521.726,00	0,00	681.725,45	1.203.451,45	65.164.993,46	0,00

2. Eigenkapital

Das Stammkapital beträgt € 25.000,00 und ist im Handelsregister beim Amtsgericht Hamburg unter HRB 95233 eingetragen. Alleinige Gesellschafterin ist die SEE Tickets International B.V., Niederlande.

3. Verbindlichkeiten

Die Zusammensetzung sowie die Fristigkeiten der Verbindlichkeiten geht aus nachstehendem Verbindlichkeitspiegel hervor.

	31.07.2008 Restlaufzeit			31.07.2007	
	< 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	> 5 Jahre	Gesamt	Gesamt
	T€	T€	T€	T€	T€
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3	0	0	3	0
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	75.061	0	0	75061	0
- davon gegenüber Gesellschaftern	0	0	0	0	0
Sonstige Verbindlichkeiten	335	0	0	335	0
- davon aus Steuern	335	0	0	335	0
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	0	0	0	0	0
	<u>75.399</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>75.399</u>	<u>0</u>

Die Verbindlichkeiten sind unbesichert.

4. Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen betreffen im Wesentlichen die Rückstellung für Jahresabschlusskosten.

5. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse betreffen Lizenzgebühren für die Nutzung der Ticketsoftware TO 30.

6. Sonstige betriebliche Erträge

Es werden keine sonstigen betrieblichen Erträge ausgewiesen.

7. Personalaufwand

Die Gesellschaft beschäftigte im Geschäftsjahr keine Mitarbeiter (Angestellte).

8. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten Aufwendungen in Höhe von T€ 175 aus der Wertberichtigung der Forderungen gegen die Ticket Online AG.

In den übrigen sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind im Wesentlichen die Kosten für die Rechts- und Beratungskosten (T€ 115) enthalten.

9. Zinsen und ähnliche Erträge

Die Zinsen und ähnlichen Erträge entfallen in Höhe von T€ 91 Zinsen aus verbundenen Unternehmen.

10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsen und ähnlichen Aufwendungen resultieren in Höhe von T€ 2.353 aus Zinsaufwendungen an verbundene Unternehmen.

11. Aufwendungen aus Ergebnisabführungsverträgen

Die Aufwendungen aus Verlustübernahme resultieren aus einem mit der Ticket Online Software GmbH, Hamburg, abgeschlossenen Ergebnisabführungs- und Beherrschungsvertrag (T€ 1.104).

12. Erträge aus Ergebnisabführung

Die Erträge aus Ergebnisabführung resultieren aus einem mit der Stage Entertainment Tickets GmbH abgeschlossenen Ergebnisabführungs- und Beherrschungsvertrag (T€ 7.435).

IV. Sonstige Angaben

1. Geschäftsführung

Geschäftsführer waren im Geschäftsjahr 2007/2008:

- Maik Klokow, Hamburg, Kaufmann (bis 30.01.2008)
- Hartmut Bartels, Hamburg, Kaufmann (bis 29.02.2008)
- Bart van Schriek, Den Haag, Niederlande, Kaufmann (ab 30.01.2008)
- Norbert Stockmann, Gröbenzell, Kaufmann (ab 30.01.2008)

Die Geschäftsführer erhielten im Geschäftsjahr keine Bezüge von der Gesellschaft.

2. Konzernabschluss

Der Jahresabschluss zum 31.07.2008 wird in den Konzernabschluss der Stage Entertainment GmbH, Hamburg, hinterlegt beim Amtsgericht Hamburg, für den kleinsten Kreis von Unternehmen, und in den Konzernabschluss der Chios Beheer B.V., Amsterdam/Niederlande, hinterlegt beim Amtsgericht Amsterdam, für den größten Kreis von Unternehmen, einbezogen.

3. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Sonstige finanzielle Verpflichtungen bestanden zum Bilanzstichtag nicht.

4. Anteilsbesitz

Die Gesellschaft hält 100% der Anteile an den nachstehend genannten Gesellschaften:

- Ticket Online Software GmbH, Hamburg (Eigenkapital per 31.7.2008: T€ -34, Ergebnis für den Zeitraum 1.8.2007 bis 31.7.2008: T€ -1.104)
- Ticket Online Austria GmbH, Wien (Eigenkapital per 31.7.2008: T€ -672, Ergebnis für den Zeitraum 1.8.2007 bis 31.7.2008: T€ -636),
- Ticket Online AG, Schweiz (Eigenkapital per 31.7.2008: T€ -752, Ergebnis für den Zeitraum 1.8.2007 bis 31.7.2008: T€ -200)
- Stage Entertainment Tickets GmbH (Eigenkapital per 31.7.2008: T€ 50, Ergebnis für den Zeitraum 1.8.2007 bis 31.7.2007: T€ 7.435.)

Die Gesellschaft hält 90% der Anteile an der Ticket Online CZ s.r.o (Eigenkapital per 31. Juli 2008: T€ 7; Jahresüberschuss: T€ 0).

Hamburg, den 18. Dezember 2008

Geschäftsführung

Bestätigungsvermerk

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung erteilen wir dem vorstehend wiedergegebenen Jahresabschluss zum 31. Juli 2008, der Stage Ticketing Germany GmbH, Hamburg, nachfolgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk:

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

An die Stage Ticketing Germany GmbH:

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung der Stage Ticketing Germany GmbH, Hamburg, für das Geschäftsjahr vom 01.08.2007 bis zum 31.07.2008 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage der Stage Ticketing Germany GmbH, Hamburg.

Ohne diese Beurteilung einzuschränken, weisen wir darauf hin, dass die Gesellschaft vom 1. August bis zum 17. Dezember 2008 buchmäßig überschuldet war.

Köln, den 18. Dezember 2008

Grant Thornton GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Dr. Gernot Hebestreit
Wirtschaftsprüfer



Dr. Martin Esser
Wirtschaftsprüfer